



Protokoll

der Sitzung der Ständigen Konferenz der Verbände am 24. Januar 2019 in der Jugendherberge, Duisburg-Wedau

Stellvertretender Sprecher der Verbände

Helmut Biermann

Mitglieder der Ständigen Konferenz der Verbände und Gäste

Lt. Anwesenheitsliste haben insgesamt **68** Personen an den Sitzungen teilgenommen, davon **53** Vertreter/-innen aus **32** Verbänden.

Präsidium des Landessportbundes NRW

Walter Schneeloch, Präsident

Jens Wortmann, Vizepräsident Sportjugend

Vorstand des Landessportbundes NRW

Dr. Christoph Niessen, Vorstandsvorsitzender

Martin Wonik, Vorstandsmitglied

Ilja Waßenhoven, Vorstandsmitglied

Gäste

Wolfgang Jost (Vorstand Sportbildungswerk)

Sitzung der Ständigen Konferenz der Verbände

18:00 Uhr – 19:50 Uhr

Sitzungsleitung: Helmut Biermann

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 „Akademie des Sports in NRW“
- TOP 3 Vertretung der Verbände in der Ständigen Konferenz
- TOP 4 Sachstand zur Rückmeldung der Verbände zur Erstellung von Kriterien für eine Mindest-Betragshöhe aus der Arbeit der AG Faire Mitgliedschaft
- TOP 5 Struktur- und Leistungssportförderung der Fachverbände
- TOP 6 Sporthilfe NRW e. V.
- TOP 7 Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Helmut Biermann begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sitzung der Ständigen Konferenz der Verbände. Er heißt Dr. Burkhard Schmidt willkommen, der am 1. Dezember 2018 zum neuen Präsidenten des Triathlon-Verbandes gewählt wurde.

Helmut Biermann erläutert die Hintergründe der kurzfristigen Einladung zu dieser Konferenz. Bei den Arbeitsgesprächen der Steuerungsgruppe der Akademie hätten die Fachverbandsvertreter Kritik an der Zielstellung sowie insbesondere am Grundsatzpapier zur Entwicklung des Qualifizierungssystems geäußert. Das Präsidium des Landessportbundes hat nach weiteren Beratungen einen entsprechenden Antrag auf Durchführung einer Konferenz gemäß §1.2 der Geschäftsordnung der Ständigen Konferenzen gestellt. Diesem Antrag sei er gefolgt.

Hubert Martens (WVV) kritisiert, dass die nachträglich versandte Datei „Informationen der Fachverbandsvertreter zum TOP Akademie“ getrennt und in zwei Teilen zur Verfügung gestellt worden ist. Er bezeichnet dieses Verfahren als nicht transparent.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben keine Einwände, dass Dr. Michael Timm als designierter stellv. Sprecher der Verbände neben Helmut Biermann am Tisch des Sprechers Platz nimmt.

TOP 2 „Akademie des Sports in NRW“

Martin Wonik stellt die Ziele und die vorgesehene Arbeitsstruktur der geplanten Akademie anhand einer PowerPoint-Präsentation (**Siehe Anlage S. 2-5**) vor.

Wichtigstes Anliegen sei es, den „Kunden“ einen möglichst einfachen Zugang und ein synchronisiertes Angebot zu sämtlichen Qualifizierungsangeboten des organisierten Sports zu ermöglichen. Allen Verantwortlichen sei bewusst, dass die Harmonisierung bestehender Qualifizierungs-Strukturen aller Akteure, Verbände wie Bünde, große Herausforderungen mit sich bringe. Man sei sich einig, dass man hierbei die spezifischen Rahmenbedingungen bei den Verbänden (z. B. Vorgaben der Spitzenverbände) berücksichtigen werde.

Beispielsweise bearbeiten derzeit 15 Verbände in der AG Qualitätsstandards die Thematik „Anerkennung Basismodul“. Hier werde die Heterogenität der Arbeit der Verbände deutlich. Der

Herausforderung einen gemeinsamen Nenner zu finden stellen sich die Verbände in der AG Qualitätsstandards jedoch aktiv.

Auch das Ziel einer gemeinsamen Honorarordnung könne nur in einem langfristig angelegten Prozess bearbeitet werden, da hier ebenfalls die Unterschiede zwischen den einzelnen Verbänden enorm groß sind.

Martin Wonik betont, dass es den Verbänden freistehen würde, von Beginn an bei der Entwicklung der Akademie mitzuwirken, zunächst eine Beobachterrolle einzunehmen oder sich gegen eine Beteiligung auszusprechen.

Die Vorgehensweise zur inhaltlichen Beteiligung der Verbände sei so angelegt, dass die in den AGs erarbeiteten Ergebnisse in der Steuerungsgruppe gebündelt werden und von dort aus in die Ständigen Konferenzen gegeben werden, um ein Meinungsbild zu erhalten. Bis zu Beschlussfassungen gebe es also intensive Möglichkeiten der Mitsprache und Einflussnahme.

Frank Rabe (Schwimmverband NRW) stellt anschließend die Position der Verbändevertreter in der Steuerungsgruppe vor. Kernproblem sei, dass die in dem Grundlagenpapier formulierten Ziele in Teilen weit in die Entscheidungshoheit der Verbände eingreifen würden. Er verweist auf das mehrseitige Papier, in dem die drei Vertreter ihre Kritikpunkte ausführlich dargelegt hätten.

Aus der anschließenden Diskussion wird festgehalten:

- Die Idee einer Akademie als gemeinsame Vermarktungsplattform aller Qualifizierungsangebote des organisierten Sports in NRW wird befürwortet.
- Es müssen zeitnah Entscheidungen getroffen werden, damit mit der Arbeit begonnen werden kann.
- Im Gegensatz zu den Inhalten des Grundlagenpapiers finden die in der Präsentation von Martin Wonik vorgestellten, strategischen Ziele grundsätzlich Zustimmung. Sollten die Präsidien des Landessportbundes und des Sportbildungswerkes an dem Grundlagenpapier festhalten, sei jedoch aus Sicht der Verbände eine grundlegende Überarbeitung erforderlich.
- Man sollte bei den weiteren Planungen die gemeinsamen Nenner aller Qualifizierungsakteure betonen. Im Zuge einer Neustrukturierung der Qualifizierungsangebote sollen die besonderen Rahmenbedingungen der Verbände (u. a. Einfluss der Spitzenverbände/internationalen Verbände) sowie die Unterschiede zwischen den Verbänden berücksichtigt werden.
- Die Verbände sollten das Recht bekommen, bei spezifischen Fragen Bedenken und Verbesserungsvorschläge einbringen zu können.

Im Ergebnis verständigen sich die Konferenzteilnehmer/innen darauf, die Arbeit auf der Grundlage der vorgestellten Präsentation und im Kern an den Leitgedanken der nachfolgenden Grafik aufzunehmen. Das Grundlagenpapier soll für die nächsten Schritte keine Arbeitsgrundlage sein.

Die „Akademie“ ist die zentrale Plattform für Qualifizierungsangebote des organisierten Sports in NRW



Nachdem die drei Verbandsvertreter in der Steuerungsgruppe (Brigitte Hein, Frank Rabe, Stefan Gentes) ihre Bereitschaft zur weiteren Mitarbeit erklärt haben, bestätigt die Ständige Konferenz ohne Gegenstimme das erteilte Mandat.

Der Westdeutsche Fußballverband zieht daraufhin seinen Vorschlag zur Nachwahl seines Vertreters für die Steuerungsgruppe zurück.

TOP 3 Vertretung der Verbände in der Ständigen Konferenz

Helmut Biermann stellt die in der Satzung des LSB NRW und der Geschäftsordnung der Ständigen Konferenzen festgelegten Regelungen vor. Diesen Vorgaben folgt das bisher praktizierte Anmeldeverfahren: Es liegt in der Entscheidungskompetenz der Verbandsspitzen, wer als autorisierter Vertreter/autorisierte Vertreterin entsandt wird. In diese Entscheidungskompetenz wird auch zukünftig nicht eingegriffen, so dass die entsandte Person weiterhin das Rede- und Stimmrecht des Verbandes in den Sitzungen wahrnehmen kann.

Die Möglichkeit, Gäste mitzubringen, bleibt ebenfalls unberührt.

Es bestehen keine Einwände oder Ergänzungswünsche zu diesen Verfahren.

TOP 4 Sachstand zur Rückmeldung der Verbände zur Erstellung von Kriterien für eine Mindest-Betragshöhe aus der Arbeit der AG Faire Mitgliedschaft

Carsten Rabe (WTB) berichtet, dass bis zum Sitzungsbeginn 16 Verbände ihre Rückmeldungen abgegeben haben.

Für Fragen zu dem versandten Meldebogen steht er gern zur Verfügung. Im März soll die nächste Sitzung der AG Faire Mitgliedschaft tagen. Um diese gut vorbereiten zu können, werden alle Verbände gebeten, bis zum 15. Februar ihre Daten an Georg Westermann zu melden.

TOP 5 Struktur- und Leistungssportförderung der Fachverbände

Zum Schreiben vom 10.01.2019 an die Dach- und Fachverbände zur Struktur- und Leistungssportförderung ab 2019 gibt es keine Fragen.

TOP 6 Sporthilfe NRW e.V.

Zum Schreiben vom 09.01.2019 an die Mitgliedsorganisationen der Sporthilfe gibt es keine Nachfragen. Es wird darauf hingewiesen, dass das Prozedere des Austritts so lange gestoppt ist, bis der neu aufgetretene Sachverhalt geklärt ist.

TOP 7 Verschiedenes

Folgende Termine für 2019 stehen bereits fest:

09.02.2019	Mitgliederversammlung des LSB NRW, Mülheim
07.03.2019	Geschäftsführer/-innen-Tagung, Hachen
08./09.03.2019	Kommunikations- und Arbeitstagung, Hachen
24./25.05.2019	Sommersitzung der Ständigen Konferenzen, Hachen

Helmut Biermann dankt für die rege Teilnahme, schließt die Sitzung um 19:50 Uhr und wünscht allen Teilnehmenden eine gute Heimreise.

Gez.
Helmut Biermann
Sitzungsleitung

Gez.
Dagmar Kullmann
Protokoll



Herzlichen willkommen zur

Sitzung der Ständigen Konferenz der Verbände

Duisburg, 24.01.2019

SPORT BEWEGT NRW!

Tagesordnung



- TOP 1 Begrüßung**
- TOP 2 „Akademie des organisierten Sports in NRW“**
- TOP 3 Vertretung der Verbände in der Ständigen Konferenz**
- TOP 4 Sachstand zur Rückmeldung der Verbände zur Erstellung von Kriterien für eine Mindest-Betragshöhe aus der AG Faire Mitgliedschaft**
- TOP 5 Struktur- und Leistungssportförderung der Fachverbände**
- TOP 6 Sporthilfe NRW e.V.**
- TOP 7 Verschiedenes**

TOP 2 „Akademie des organisierten Sports in NRW“



Marion Kubitza / Martin Wonik / Wolfgang Jost

3 |

Ausgangssituation für den interessierten Kunden in NRW



Online Angebote von
54 Bünden und 71
Fachverbänden

www.qualifizierung-im-sport.de

www.sportbildungswerk-nrw.de/qualifizierung

www.vibss.de

www.lsb.nrw

- Unterschiedliche online-Plattformen
- Angebots-Dschungel
- Diffuse Struktur
- Fehlende Orientierung
- Bedarfsgerechtes Angebot für Zielgruppen?

4 |

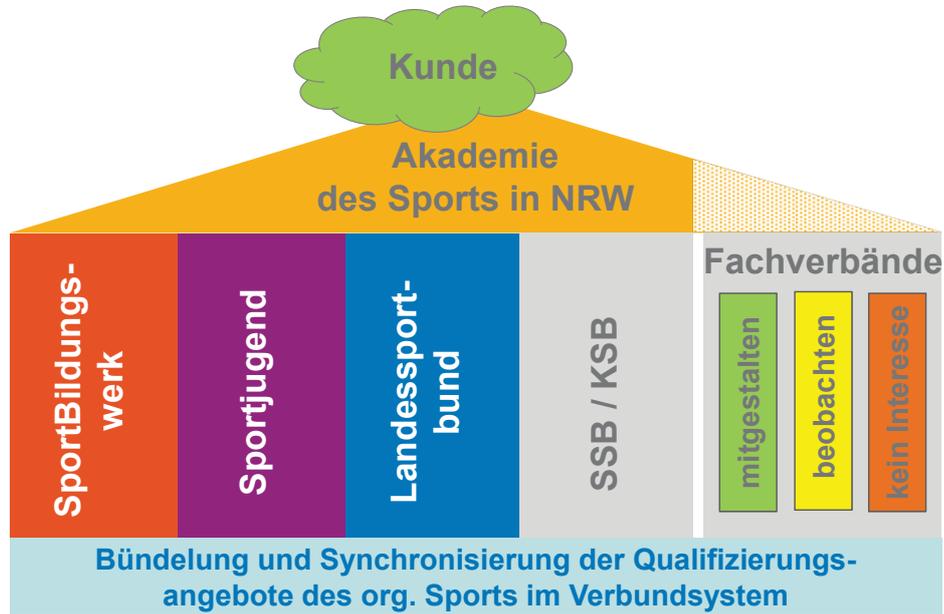
Chronologie: Entwicklungsschritte des Akademiegedankens

<p>21.02.2017 Präsiden LSB & SBW</p> <p><u>Auftrag:</u> Erstellung Grundlagenpapier „Entwicklung des Qualifizierungs- systems im Verbund des org. Sports in NRW“</p>	<p>06.06.2018 Präsiden LSB & SBW</p> <p><u>Beschluss:</u> Einrichtung einer Steuerungs- gruppe Akademie <u>Ziel:</u> Umsetzung der Inhalte des Grundlagen- papiers</p>	<p>08./09.06.2018 Ständige Konferenz der Bünde und FV</p> <p>Benennung der FV-Vertreter</p>	<p>12.07.2018 1. Sitzung Steuerungs- gruppe Akademie</p> <p><u>Ergebnis:</u> FV-Vertreter äußern Kritik an Grundlagenpapier</p>	<p>17.07.2018 Ständige Konferenz der FV</p> <p>Berufung der 3 FV-Vertreter bestätigt</p>	<p>13.11.2018 2. Sitzung Steuerungs- gruppe Akademie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diskussion Inhalte d. Grundlagen- papiers • Erneute Kritik der FV-Vertreter am Grundlagen- papier • Berufung der AG Strategie f. Zielpriorisierung 	<p>24.01.2019 Ständige Konferenz der FV</p> <ul style="list-style-type: none"> • Information aller FV über Grundlagen- papier • Meinungsbildung zur Beteiligung
---	---	--	--	---	--	--

Zielvorstellung der Präsiden

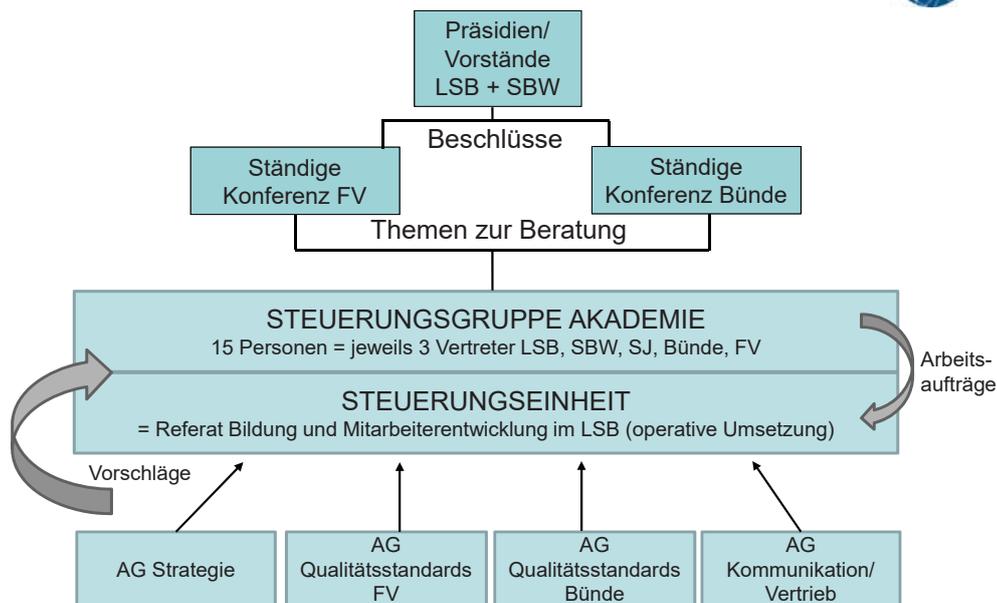


Anpassung an aktuelle Situation im Verbund



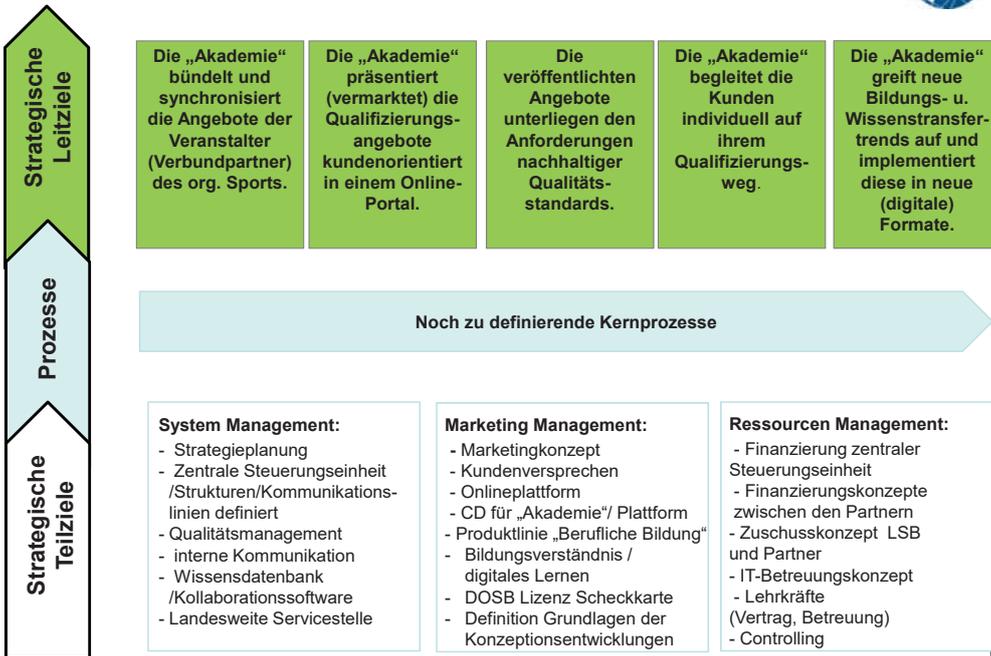
7 |

Arbeitsstruktur Akademie



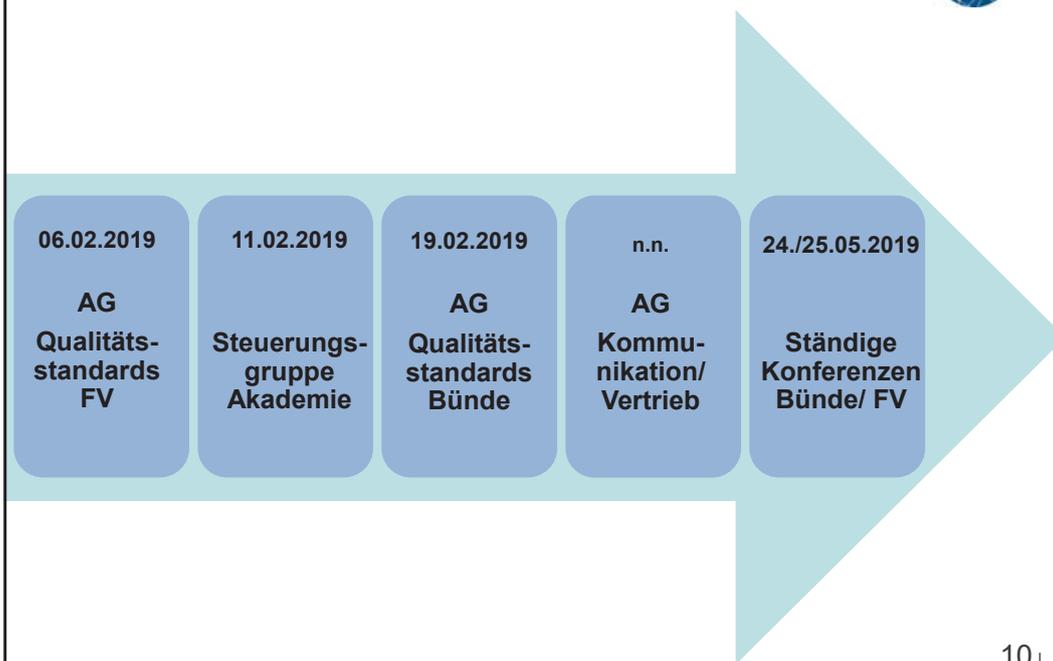
8 |

Die „Akademie“ ist die zentrale Plattform für Qualifizierungsangebote des organisierten Sports in NRW



9 |

Nächste Schritte



10 |

TOP 3 Vertretung der Verbände in der Ständigen Konferenz



Satzung § 26 (1) Ständige Konferenzen:

Die Vorsitzenden/Präsidenten/-innen [...] oder deren Vertreter/-innen bilden die Ständige Konferenz der Verbände.

Geschäftsordnung der Ständigen Konferenzen:

Nach § 26 der Satzung [...] bilden die Vorsitzenden/Präsidenten/Präsidentinnen [...] oder ihre Vertreter die Ständigen Konferenzen der Verbände und Bünde.

Anmeldeverfahren:

Da ich nicht teilnehme, entsende ich als autorisierte Vertretung für mich: _____

11 |

TOP 7 Verschiedenes



Termine:

- | | |
|-----------------------|--|
| 09.02.2019 | Mitgliederversammlung des LSB NRW
Mülheim |
| 07.03.2019 | Geschäftsführer-Tagung
Hachen |
| 08./09.03.2019 | Kommunikations- und Arbeitstagung
Hachen |
| 24./25.05.2019 | Sommersitzung der Ständigen Konferenzen
Hachen |

12 |